



UNTERSTÜTZUNGSPROJEKTE

ÖSTERREICH – UGANDA

Rotary-Club Zwettl

Rotary Österreich Projektverein

Dr. Nicole Herout und DI Michael Schaller



Uganda – Newsletter Mai 2022

Liebe Freunde und Unterstützer unserer Uganda Projekte,

Diesmal gibt es eine ganze Menge großartiger Neuigkeiten.

Nachdem wir, abwechselnd, seit dem letzten Newsletter insgesamt dreimal drei Wochen in Uganda sein durften, war es uns möglich viele Dinge ein gutes Stück voranzubringen.

1. **Minani Rural Health Center**

Das neue Spitals-Gebäude neben unserem Health-Center ist, von Seiten der über die Weltbank-Finanzierung, beauftragten Baufirma, weitestgehend fertig gestellt.



Neues Gebäude



Bestehendes Health Center

Auf Grund von politischen Wirren hat die offizielle Übergabe aber immer noch nicht stattgefunden.

Da es leider nach sehr veralteten nationalen Standards errichtet wurde, ist eine Adaptierung mit dem Gesundheits-Ministerium und dem Distrikt vereinbart. Da diese Arbeiten aber vom Distrikt selbst zu zahlen sind, wird der Ball gerade endlos hin und her gespielt. Da sieht man, warum in Afrika vieles nicht rund und effektiv läuft.

Wir haben aber alle medizinischen Güter, die wir vorigen Sommer in einem 40“ - Container hinuntergebracht haben, in einem großen Raum sicher verwahrt und geben diese erst heraus, wenn dieses Bau-Dilemma abgeschlossen sein wird.



Um dies zu finalisieren, steht sogar ein Besuch beim Staatspräsidenten im Juli auf dem Programm.

Unsere Forderungen sind nach wie vor: ein WC und Dusche in jedem der 3 Krankensäle, eine sinnvolle Aufteilung aller Räume, ein Labor, ein Übernachtungszimmer für die Nachtschwester, eine Medikamenten-Ausgabe, einen Personalraum, eine Personalküche, einen Bereich für die Krankenhaus-Wäscherei, um nur einiges zu nennen.

Weiters wurde beschlossen, dass das vorhandene alte Gebäude, in Zukunft ausschließlich als Geburtsstation, Gynäkologie und Neugeborenen-Zentrum genutzt werden soll.

Die Inbetriebnahme des neuen Gebäudes wird ein Upgrade zu eine Healthcenter IV bedeuten. Davon gibt es nur eines pro Distrikt und es ist die höchste Stufe an medizinischer Versorgung außer einem Spital.

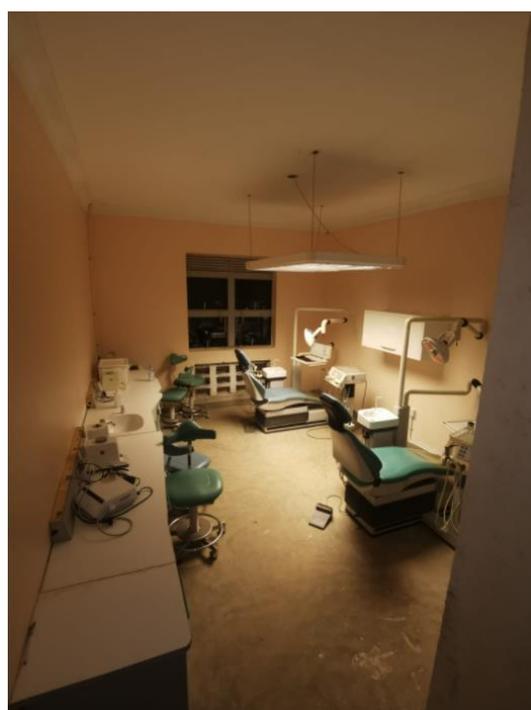
Aber eine ganz besonders gute Nachricht haben wir für euch:

Der vorgesehene Raum für die Zahnklinik mit Strom, Wasser, und Abfluss konnte im Oktober 2021 fertig gestellt werden. Die beiden, von Frau Dr. Schelkshorn aus Thaya gespendeten Zahn-Units, samt aller Einrichtung und Gerätschaften konnten mit Hilfe unseres Freundes Dr. Gerhard Stelzl und eines Medizintechnikers zusammenbaut, montiert, eingeräumt und in Betrieb genommen werden.

Ihr gilt ein ganz besonderes Dankeschön unsererseits!

Gerhard hat im Oktober und im März des heurigen Jahres, bei seinen zwei dreiwöchigen Aufenthalten in Minani, zusammen mit Michael, das alles realisiert und eine Zahnärztin samt Assistentin eingeschult.

Seither gibt es jede Woche drei Tage, wo die einzige moderne Zahnklinik, im Umkreis von wohl 100km, für Patienten ihre Türen offenhält!





2. MINANI PRIMARY SCHOOL:

Eine weitere großartige Neuigkeit ist der Bau von zwei, im März des heurigen Jahres, errichteten Schulklassen.

Michael konnte, zusammen mit einem Baumeister und 35 Dorfbewohnern zwei Klassenräume vom Grund weg, neu errichten. Dazu wurde noch der Neubau einer zeitgemäßen, traditionellen Schulküche und ein neuer, zusätzlicher Wassertank realisiert. All dies war möglich, da Michael, durch sein VOR-ORT-SEIN den Materialeinkauf optimal überwachen konnte, alles in der Region hergestellt, bzw. gekauft wurde, die Dorfbewohner die Baumannschaft mit Essen versorgten und die Arbeitseffizienz und Koordination für Afrikanische Verhältnisse ein nie gesehenes Niveau erreichte. So konnte um's gleiche Geld, nicht nur die zwei Klassenräume komplett fertig gestellt werden, sondern eben auch Küche samt Energie (Holz)-Spar-Ofen und Wassertank realisiert werden.

Einige der Hauptspender, der insgesamt verwendeten 25.000 €, sind:

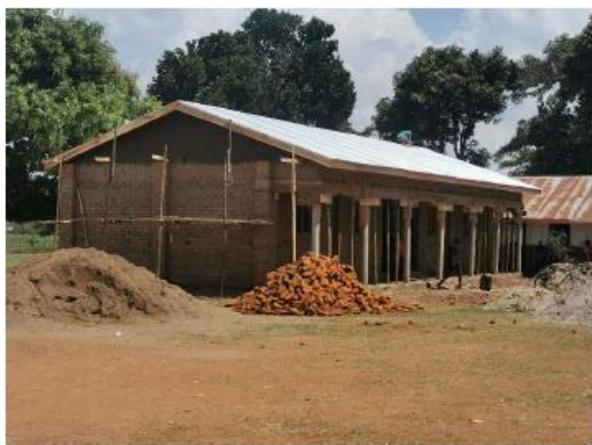
Das **Free Spirit Kinderhilfswerk Compassion – Care & Help** und die Hochzeitsgesellschaft von **Ingrid und Michael Koch-Scheibenecker** ermöglichten den Bau des ersten Klassenblocks mit 2 Schulklassen

Rotary Club Zwettl ermöglichte mit seiner Spende den Bau der Energiesparöfen für die Schulküche

Demeter Österreich hat den betonierten 10.000L -Wassertank ermöglicht. Das Geld wurde, auf besonderen Wunsch, genau für das Regenwasser-Sammel- Projekt verwendet.



Grabungsarbeiten



Fertiger Klassenblock für 2 Klassen



Energiesparöfen



10.000 ltr. Wassertank

3. Lightmountain Demonstration Farm Minani

Auf der kleinen Bio Farm konnten das Farmgebäude und der Hühnerstall, sowie die Nebengebäude und 2 Mitarbeiter-Wohnungen, fertig gestellt werden. Die ebenfalls sanierten Produktionsräume samt großem Vordach, Solar-Kräutertrocknung, Büro konnten seit Anfang März an die Firma OFAS- Organic farm supplies- vermietet und in Betrieb genommen werden.

Es werden jetzt dort bereits die ersten, aus afrikanischen, lokal vorkommenden Heilpflanzen zusammengesetzte, Kräutermischungen der“ MOMO-ACTIV“ Serie hergestellt und vertrieben.

Besonders vom Produkt MOMO-ACTIV LUNG FREE konnten schon über 400kg produziert werden. Es ist von hervorragender Qualität und äußerst effektiv bei den verschiedenen, unerwartet häufig auftretenden, Erkrankungen des Atemtraktes bei den ugandischen Nutztieren. Es konnten sogar schon die ersten Exporte nach Tansania durchgeführt werden.

Wer sich näher für diesen Teil unserer Aktivitäten interessiert kann gerne unsere Webseite: www.momo-activ.com besuchen.

Der Ordnung halber muss ich festhalten, dass für den gesamten Aufbau des Farmprojektes nur 500.- Euro von ihren Spenden verwendet wurden, die speziell dafür eingezahlt worden sind. Alles andere wurde von uns privat, bzw. von der Firma OFAS finanziert.





4.PLANUNG

Michael hat das Baufieber getroffen. Eine Firma aus dem Waldviertel hat die Patenschaft für den nächsten Klassenblock mit 2 Klassen übernommen und diese größere Spende bereits auf unser Spendenkonto überwiesen. Somit wird es möglich sein im Herbst die nächsten zwei Klassenräume der Primary- School zu bauen. Dann wird er wieder vor Ort, mit demselben System, die nächste Bau-Etappe, heißt den nächsten Gebäudeblock mit zwei weiteren Klassen, in Angriff nehmen.

Gesamt ist die Erweiterung der Schule um insgesamt 8 Klassenräume plus Lehrerzimmer und Konferenzraum, sowie die Sanierung der katastrophalen Sanitäreinrichtungen geplant.

Ziel ist, dass die etwa 1100 Kinder dieser Schule unter angemessenen Bedingungen unterrichtet werden können. Die jetzigen Schülerzahlen von 160-200 Kinder in einem Klassenraum, sollen auf die staatlich verlangten, ca. 50 Kinder reduziert werden.

Unser Dank gebührt ihnen allen, die uns ihr Vertrauen schenken und diese Projekte unterstützen.

Unser Spendenkonto mit steuerlicher Absetzbarkeit lautet:

IBAN: **AT113200001011657699**
BIC: **RLNWAUWW**
Kontoinhaber: **Rotary Österreich Projektverein**

Verwendungszweck bitte angeben:

Minani Rural Health Center,
Minani Primary School
Lightmountain Demonstration Farm
Zur freien Verwendung

Wir danken allen UnterstützerInnen und SpenderInnen!

Nicole und Michael